

Ein langer Weg vom Erwachen, bis hin sich als Bewusstseinswesen zu erleben. Aus der menschlichen Perspektive – in der die Meisten den Großteil des Weges verbleiben – wird es sogar meist als sehr unangenehm, auf jeden Fall anstrengend für den Menschen empfunden. Dabei wird meistens nicht erkannt, dass die Anstrengung nicht aufgrund des Erlebens dieses Weges beruht, sondern aufgrund der Wandlung des menschlichen Körpers in einem Bewusstseinskörper. Ein Prozess (wie so viele andere), den nie zuvor ein „Aufgestiegener Meister“ erfahren hat, ganz einfach, weil erst wir unser Bewusstsein um einen Bewusstseinskörper erweitert haben.

Diese Anstrengung der Wandlung des Körpers bleibt, bleibt, bis die Wandlung vollkommen vollzogen ist – Zelle für Zelle. Das Tempo gibt dabei der menschliche Körper vor. Dein menschlicher Körper kennt seine Grenze, inwieweit er den Wandlungsprozess verkraften kann – du als Bewusstseinswesen nicht. Du als Bewusstseinswesen machst jetzt erst die Erfahrung was es bedeutet verkörpert zu sein, in einem menschlichen Körper.

Du gibst aber das Tempo vor, dich als Bewusstseinswesen zu erleben. Wenn du dich aus deinem menschlichen Bewusstsein heraus in den Zustand der Ganzheit gebracht hast – durch deine Erkenntnis über dich, durch deine Entscheidung – dann liegt es in dir und in deinem Vertrauen in deine Entscheidungen, wie und wie lange sich die Erfahrung des Weges gestaltet.

Kannst du es GLAUBEN, dass du deinen Weg für beendet erklären kannst? (Wenn du nicht verstehst, warum es wichtig ist, dass du „glaubst“, finde die erläuternden Texte zum Thema Glauben und Wissen im Forum.)

Wenn du es glaubst und du genug von dem Erleben des Weges hast, erkläre den Weg vom Erwachen bis hin dich als Bewusstseinswesen zu erleben für beendet, sei das Wesen im neuen Bewusstsein, dass du bist.

Als Bewusstseinswesen – als Kernwesen – bist du nichts und du bist alles, du bist das, was du als Ausdruck für dich wählst. Du bist Weisheit, du bist die Fähigkeit Konzepte im Ganzen zu erfassen, du bist das Verstehen von Schwingung, Klang und Ausdehnung, du bist das Verstehen, das du neue Energie erschaffst und ach, so unendlich vieles mehr.

Sobald du dein Erleben des Weges beendet hast und anfängst Menschsein zu erleben, Menschsein zu erleben aus der Perspektive von dir als Bewusstseinswesen, verändert sich alles. Gestatte dir im Erleben zu sein, wie du dem menschlichen Leben Ausdruck verleihst.

Wenn du dir gestattest im vollständigen Erleben zu sein, kommen alle Möglichkeiten zu dir, vollkommen unabhängig, welche Strukturen hier auf der Erde bestehen. Du brauchst nicht die Welt verändern, sei es für dich oder für andere. Wenn du das willst, bist du nicht nur in der menschlichen Perspektive, du bist auch im alten Bewusstsein, im alten Bewusstsein der Menschen und auch von uns als Wesen.

Bewusstseinswesen im neuen Bewusstsein zu sein bedeutet, dass du „schöpferischer Ausdruck“ bist. Du bist Ausdruck deiner Entscheidung „Was will ich sein“ und es geht dir jetzt darum, es in deiner menschlichen Verkörperung zu erfahren. Der von dir gewählte Ausdruck wird sich in deinem menschlichen Erleben manifestieren. Wenn du dann noch „Schwierigkeiten“ hast, liegt es daran, dass du an Aspekten aus der Vergangenheit festhältst und du unsicher bist, was die Zukunft bringt, schlicht, du bist wieder in der Perspektive des menschlichen Bewusstseins.

Bei deinem Sein als Bewusstseinswesen geht es nur um eins, dass du Entscheidungen triffst. Bei deinem Sein als Bewusstseinswesen in der Form als Mensch geht es darum, dass du Entscheidungen triffst und diese auch umsetzt. Wenn du aber wirklich du, das Bewusstseinswesen bist, dann ist alles da und du brauchst in deiner Form als Mensch nur noch zuzugreifen, um es umzusetzen, aber eben nur, wenn du du selbst bist – bedingungslos.